



UNIVERSITÄT
ZU KÖLN

Rechtswissenschaftliche Fakultät

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d)

am Institut für Luftrecht, Weltraumrecht und Cyberrecht



Wir sind eine der größten und ältesten Universitäten Europas und gehören zu den größten Arbeitgeber*innen in unserer Region. Durch unser breites Fächerspektrum, die dynamische Entwicklung unserer Forschungsschwerpunkte und unseren Standort mitten in Köln sind wir attraktiv für Studierende und Forschende weltweit. Wir bieten vielfältige Karrierechancen in Wissenschaft, Technik und Verwaltung.

Das Institut für Luftrecht, Weltraumrecht und Cyberrecht ist angegliedert an die Professur für Europa- und Völkerrecht von Prof. Dr. Björn Schiffbauer. Wir sind ein international aktives und gut vernetztes Team. Das Institut legt großen Wert auf Exzellenz in Forschung und Lehre sowie eine enge Verbindung mit der Praxis.

IHRE AUFGABEN

sind jeweils eingebettet in das Europarecht und das Völkerrecht (jeweils auch mit Bezügen zur deutschen Rechtsordnung), darunter insb. das internationale Luft-, Weltraum- und Cyberrecht. Sie umfassen:

- » Mitarbeit bei Forschung und Lehre in den Forschungsgebieten der Professur und des Instituts
- » Unterstützung des Institutsleiters bei Projekten, Veranstaltungen und Publikationen sowie in der Lehre
- » eigenständige Forschung sowie wissenschaftliche Qualifikation in den Forschungsgebieten der Professur und des Instituts
- » eigenständige Lehre im Rahmen von 2 SWS

IHR PROFIL

- » Sie haben Ihr erstes und/oder zweites juristisches Staatsexamen mit überdurchschnittlichem Ergebnis (möglichst >9 Punkte) abgeschlossen oder verfügen über einen anderen gleichwertigen Abschluss (z.B. LL.M.).
- » Sie haben besonderes Interesse am und sehr gute Kenntnisse im Völker- und Europarecht.
- » Interesse am und Kenntnisse im internationalen Luft-, Weltraum- und Cyberrecht sind wünschenswert.
- » Sie haben Interesse an einer Promotion in den genannten Gebieten.
- » Sie verfügen über sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache; Kenntnisse weiterer Sprachen sind wünschenswert.
- » Erfahrungen aus der Teilnahme an einem Moot Court sind wünschenswert.

WIR BIETEN IHNEN

- » Gelegenheit zur Promotion in den Forschungsgebieten des Instituts
- » Ein vielfältiges und chancengerechtes Arbeitsumfeld
- » Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- » Flexible Arbeitszeitmodelle
- » Umfangreiches Weiterbildungsangebot
- » Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements

Die Universität zu Köln fördert Chancengerechtigkeit und Vielfalt. Bewerbungen von Frauen werden nach Maßgabe des LGG NRW bevorzugt berücksichtigt. Wir begrüßen ausdrücklich alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Die Stelle ist ab 01.10.2026 in Teilzeit (19,92 Wochenstunden) zu besetzen. Sie ist bis 30.09.2028 befristet. Sofern die entsprechenden tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen, richtet sich die Vergütung nach der Entgeltgruppe 13 TV-L.

Bitte bewerben Sie sich mit Ihren aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen inkl. beigefügten Nachweisen für die gesuchten Qualifikationen ohne Bewerbungsfoto online unter: <https://jobportal.uni-koeln.de>. Die Kennziffer ist Wiss2607-13. Die Bewerbungsfrist endet am 28.08.2026.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Lea Spielberg (lspielberg@uni-koeln.de) und schauen Sie in unsere [FAQs](#).